

Gedenken an die im Jahr 2018 verstorbenen Mitglieder:

Frau Heidi Kolb, Frau Dietlinde Herrmann und Frau Herma Buchmüller

Die Anwesenden erheben sich im Gedenken an die Verstorbenen.

Ausstellungen und Veranstaltungen 2018:

(Der Rückblick wird jeweils durch Fotos bebildert.)

Nach der unjuriierten Mitgliederausstellung mit dem Thema „Übermalungen“, die bis Anfang Februar dauerte, begann am **17. Februar** das neue Ausstellungsjahr mit

„Junimond“ Anna Lehmann-Brauns, 17.02. – 08.04.18

Besucher: 1.056

Ausstellungsleitung: Dorothea Cremer-Schacht, Christiane Schmidt-Neubig

3 öffentliche Führungen (01., 22.03., 08.04.18)

Besucher: 22

Künstlergespräch mit Anna Lehmann-Brauns und Dr. Matthias Harder
(11.03.18)

Besucher: 52

Verkäufe

2 Arbeiten Gesamterlös: 3.592 €

Anteil Kunstverein (30%) 1.078 €

Am Samstag, dem 21. April des Jahres feierte der Verein mit rund 80 Kunstvereinsmitgliedern und Freundinnen und Freunden das Jubiläum:

„160 Jahre Kunstverein Konstanz e.V.“ im großen Oberlichtsaal.

Nach den Begrüßungsansprachen von Bürgermeister Dr. Andreas Osner und Michael Günther folgte der Festvortrag von Prof. Dr. Jürgen Stöhr (Universität Konstanz).

Der eigentliche Höhepunkt war die Versteigerung von 13 von 12 Künstlerinnen und Künstlern gestifteten Arbeiten durch den Konstanzer Auktionator Carlo Karrenbauer mit einem Gesamterlös von knapp 10.000,- €

Der Abend endete mit einem großen Buffet und musikalischer Umrahmung durch Patrick Manzecchi, Christoph Neuhaus und Jens Loh.

„stilleben“ Benjamin Bergmann, 05.05. – 15.07.18

Besucher: 1.542

Ausstellungsleitung: Marie Lacher-Rapp, Michael Günther

Kuratorin: Eva Fritz, M.A., Kunstwissenschaftlerin

Anlässlich des endenden Konzilsjubiläums konnten zwei sehr aufwendige Installationen von Benjamin Bergmann im öffentlichen Raum realisiert werden:

„festlich“ auf dem Münsterturm und **„klassentreffen“** am Konzilgebäude.

Besucherszahl: leider nicht feststellbar

4 öffentliche Führungen (17., 27.05., 28.06. und 14.07.18)

Besucher: 68

Künstlergespräch mit Eva Fritz M.A. und Benjamin Bergmann (06.05.18)

Besucher: 23

„20 Jahre Kulturzentrum“, 14.07.2018

An diesem Samstag feierten von 10-22 Uhr alle zum Kulturzentrum gehörenden Institutionen mit großem Programm für Kinder und Erwachsene – für den KV war es das 2. Jubiläumsfest im Jahr 2018.

Besucher: 427

**„... sondern vom äußersten Saum und selbst von der Farbe der Dinge“
Katharina Hinsberg, 28.07. – 09.09.2018**

Besucher: 1.221

Ausstellungsleitung: Dolores Claros-Salinas, Hannes Schaller

4 öffentliche Führungen (02., 12., 30.08. und 09.09.18)

Besucher: 28

Konzert „open Sound“ (05.09.18)

Luluk Purwanto (violin) und Patrick Manzecchi (drums, percussion)

Besucher: 78

„In from the blue“ Rachel Lumsden, Konstanzer Kunstpreis 2018

23.09. – 25.11.18

Besucher: 1.679

Ausstellungsleitung: Marie Lacher-Rapp, Michael Günther

4 öffentliche Führungen (07., 18.10., 08. und 25.11.18)

Besucher: 47

Künstlergespräch mit Corinne Schatz und Rachel Lumsden (28.10.18)

Besucher: 44

Kammerkonzert „Neue Musik im Kunstverein“ (04.11.18)

In Kooperation mit der Südwestdeutschen Philharmonie

Es spielten Pawel Katz, Violine, Grigori Katz Kontrabass

und Frau Katz, Querflöte

Besucher: 52

Ganz besonders erfreulich war, dass Rachel Lumsden beim Rücktransport der Arbeiten in ihr Atelier nach Arbon mit einem Geschenk an den KV überrascht hat, das Michael Günther und Marie Lacher-Rapp sogar selbst aussuchen durften. Die Arbeit „Lady“, die während der Ausstellung im kleinen Saal hing, gehört nun dem Kunstverein Konstanz, sie ist in der Obhut von Frau Dr. Stark, die dankenswerter Weise die ganze Sammlung des KV, die sich im Depot im Untergeschoss des Kulturzentrums befindet, betreut.

„Kontraste“ Jurierter Jahresausstellung der Mitglieder“ 08.12.18 – 03.02.19

Besucherkzahl 2018: 712 (gesamte Ausstellung: 1.521)

Ausstellungsleitung: Fery Müller, Norbert Müller

- Verkäufe: 1 Arbeit. Gesamterlös: 390 €
Anteil Kunstverein (30%): 117 €

**Besucherzahlen insgesamt: 2018 7.425 + ungezählte an den beiden Orten
im öffentlichen. Raum**

2017 9.895

2016 9.012

Angebotenes Reiseprogramm:

Im vergangenen Jahr wurden eine mehrtägige Kunstreise und eine Tages-Exkursion durchgeführt:

Amsterdam, Rotterdam und Brüssel, 22.- 29. Mai 2018

Organisation: Marie Lacher, Dr. Axel Lapp

Teilnehmer: 23

Drei Städte und drei Hotels in 8 Tagen, gereist wurde per Flugzeug und per Bahn. Geboten wurde ein umfangreiches Programm mit dem Besuch zahlreicher Museen wie dem Stedelijk Museum, dem Van Gogh Museum und dem Rijksmuseum in Amsterdam, der Kunsthal und dem Witte de With Center for Contemporary Art in Rotterdam und den Musées royaux des Beaux-Arts de Belgique in Brüssel. Aber auch das Erleben und Erwandern der Städte und Besuche einiger Galerien kamen nicht zu kurz.

Tagesausflug nach Bad Ragaz und Vaduz, 18. August 2018

Organisation: Fery Müller

Teilnehmer: 42

Besucht wurde die bereits zum 7. Mal stattfindende „Triennale der Skulptur“, die erstmalig auch die Vaduzer Innenstadt mit einbezog. Einen kleinen Teil der rd. 400 Kunstobjekte von 77 Kunstschaffenden aus 7 Nationen konnten wir besichtigen, in Bad Ragaz erwanderten wir in zwei Gruppen mit sachkundiger Führung das Kurhaus und den Skulpturenpark im Kurpark, der sich bis in den Ort erstreckte.

Vorstandsarbeit:

Neben der Durchführung des Jahresprogramms 2018 und der Aufstellung des Jahresprogramms 2019 bestimmten die folgenden Themen unsere Arbeit und die monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen sowie die Klausurtagung im August das vergangene Jahr:

- Organisation und Durchführung des Festes anlässlich des 160-jährigen Jubiläums des Kunstvereins mit der bereits erwähnten Versteigerung.
- Das Auswahlverfahren und die Vorbereitung und Erstellung einer Ausschreibung.
Am 30. April diesen Jahres, endete die Bewerbungsfrist für die jungen Künstler*Innen, die sich mit einem Konzept für eine Ausstellung im nächsten Jahr beworben haben. Dem Gewinner soll der Erlös der Versteigerung zur Verfügung gestellt werden für sein Projekt.
- Das Fehlen adäquater Räume und die vielfältigen Diskussionen über neue Räume für die Kunst, für die moderne oder für die zeitgenössische Kunst in Konstanz, ggfs. auch gemeinsam mit Kreuzlingen, zahlreiche Ideen für einen neuen Ort oder auch direkt am Kulturzentrum als Erweiterung wurden wiederholt besprochen.
- Möglichkeiten der Kooperationen mit der Universität und dem Studiengang LKM – der KV ist darüber im Kontakt der Professorin für Kunstwissenschaft/ Kunstgeschichte Dr. [Karin Leonhard](#) und Prof. Dr. Jürgen Stöhr

- die Verbesserung der Auffindbarkeit des Kunstvereins, vor zwei Wochen wurde die Glastür in der Wessenbergstraße zum Innenhof neu beschriftet und das Logo am Treppenaufgang auf die Wand gebracht
- die Raumakustik im Oberlichtsaal : die Mittel für einen Akustikputz in der Hohlkehle sind von der Stadt nun bereitgestellt, im Frühjahr 2020 ist es endlich soweit, deswegen muss der Kunstverein allerdings dann für einige Wochen schließen
- die Räumung des Stadtarchivs, auf dessen Speicher seit dem Umbau des Kulturzentrums vor 20 Jahren Kataloge u.a. mehr vom KV zwischengelagert waren
- die Umsetzung der DSGVO (Datenschutz- Grundverordnung), die seit dem Mai letzten Jahres in Kraft getreten ist – Ergebnisse konnte man schon auf unserer Homepage, den Emails und dem letzten Rundbrief sehen, es muss noch weiter daran gearbeitet werden, sich in allen Bereichen ordnungskonform zu verhalten, Susan Rösner hat sich dieser Aufgabe angenommen

Preise:

3 Buchpreise wurden im letzten Jahr für Abiturient*Innen mit herausragenden Leistungen im Kunstunterricht vergeben:

Je 1 Preis ging an das Alexander von Humboldt- Gymnasium und das Heinrich- Suso- Gymnasium in Konstanz, und ein Preis ging an das Friedrich- Hecker- Gymnasium in Radolfzell.

Abschluss des Geschäftsberichts, keine Fragen oder Wortmeldungen dazu.

3. Kassenbericht des Schatzmeisters, Bericht des Kassenprüfers; Diskussion

Der Kunstverein Konstanz e.V. schließt das Haushaltsjahr 2018 mit einem erfreulich ausgeglichenen Ergebnis ab, es ist ein Überschuss von 800,62 Euro vorhanden (Details siehe Anlage).

Der Kassenprüfer Herr Bernd Schäfer hat im Zeitraum vom 29.04. bis 06.05.2019 die komplett vorliegende Buchhaltung und die zugehörigen Belege geprüft. Er hat keinerlei Beanstandungen und dankt Frau Jellinek und Herrn Schaller für die korrekte Bereitstellung der Unterlagen.

Es wird keine Diskussion gewünscht.

Der Vorsitzende dankt dem Schatzmeister und dem Kassenprüfer für die geleistete Arbeit. Besonderer Dank auch an Herrn Bernd Schäfer, der die Kassenprüfung auch für das nächste Geschäftsjahr übernehmen wird.

4. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes

Aus den Reihen der Mitglieder wird beantragt, den Vorstand zu entlasten und die Jahresrechnung zu genehmigen. Der Antrag wird bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder einstimmig angenommen.

5. Unjurierte Jahresausstellung der Mitglieder

Turnusgemäß wird in diesem Jahr wieder eine unjurierte Jahresausstellung der Mitglieder stattfinden. In der Einladung wurde bereits angeregt, Vorschläge für ein Thema mitzubringen.

Johannes Dörflinger hat seinen Themenwunsch per Post mitgeteilt, er schreibt:

„Lieber Michael G. und Vorstände,
zur Erfrischung und zur Fantasie-Anregung schlage ich als Mitgliederausstellungstitel vor „**Kunst für die Katz**“. Eine Polaroidtransformation als Kunstbeispiel lege ich dazu bei. Gruß und Empfehlung die Kunstvereinsausstellung Junger Kunst im Kunstmuseum Singen zu besuchen.“

Die SingenKunst 2019 „Stadt Berg Fluss - Positionen zeitgenössischer Kunst aus dem westlichen Bodenseeraum“ läuft noch bis zum 23.06.2019.

Zunächst gibt Fery Müller einen **Rückblick** auf die vorangegangene **Mitgliederausstellung** mit dem Thema „**Kontraste**“:

- 47 Teilnehmer mit 73 Arbeiten
- 80 eingereicht Teilnehmer
- 33 ausjurirt Teilnehmer
- 4 Austritte (ausjurierte)

Jury: Davor Ljubicic, Künstler; Dr. Stefan Feucht, Leiter Kreiskulturamt Bodenseekreis; Sarah Müssig, Leiterin Kulturamt, krankheitshalber vertreten durch Frau Körner

Besucher: 1.521

Verkäufe: 2

Hängeteam: Franz Reichrath, Otto Schnelling, Monika Paeffgen-Richter, Jürgen Tirschmann, Fery Müller

Wahl des Themas der kommenden Mitgliederausstellung:

Mit dem von Johannes Dörflinger und den anschließend aus den Reihen der Mitglieder vorgeschlagenen Themen ergibt sich folgende Themenliste, die gesammelt, lebhaft diskutiert, dann verabschiedet und folgendermaßen abgestimmt wird (mehrere Stimmen pro Person sind möglich):

- 7 Kunst für die Katz
- 4 Metamorphose
- 4 Natur
- 3 Schnee
- 10 Im Wald
- 19 SCHNEE VON MORGEN
- 3 Glas
- 4 Klimaveränderung
- 17 Vergessene Orte
- 7 Energie
- 8 Nachtgedanken
- 10 Perforiert
- 4 Vis a Vis
- 4 Horizonte

Damit ist das Thema „Schnee von morgen“ mit 19 Stimmen für die Mitgliederausstellung 2019 gewählt.

Die Juroren und die Vorgaben zur Teilnahme werden mit den Bewerbungsunterlagen frühzeitig mitgeteilt.

6. Verschiedenes

Der Vorsitzende dankt im Namen des gesamten Vorstandes

- den **Freunden und Förderern des Kulturzentrums am Münster e.V.** für ihren Einsatz an der Kasse und im Museumsshop sowie die Ausschüttung ihres erwirtschafteten Überschusses in Höhe von 1.500,- €, von dem 1/3 an den Kunstverein ging,
- **Christa Schweizer und Franz Reichrath**, für die fotografische Dokumentation unserer Ausstellungen, der Vernissagen und anderer Veranstaltungen - ein

großer Teil der Fotos, die beim Geschäftsbericht gezeigt wurden, stammen von ihnen

- **Frau und Herrn Frühauf und Frau Saydam** für ihre Mitarbeit, und
- Allen anderen **Mitgliedern und Partner*Innen**, die den Verein immer wieder tatkräftig beim Ausstellungsauf- und Abbau und vielem anderem unterstützen. In diesem Jahr sind z.B. auch die beiden Jubiläumsfeste zu nennen
- Stellvertretend – wie in den letzten Jahren – ganz besonders **Franz Reichrath** und **Otto Schnelling**.

Der Vorsitzende dankt **Frau Jellinek** herzlich, die sich nach einem Jahr bereits sehr gut in die vielfältigen Aufgaben des Kunstvereinsbüros eingearbeitet hat.
Keine weiteren Wortmeldungen.

7. Vortrag von Dr. Andreas Vogel, Kunsthistoriker: „Wege in die Kunst“

Die Idee, bei Dr. Andreas Vogel wegen eines Vortrags anzufragen stammt von Christiane Schmidt-Neubig, erfreulicherweise konnte er zusagen.

Der Vorsitzende stellt Dr. Vogel vor:

Nach Studium der Kunstgeschichte, Germanistik und des Städtebaus an den Universitäten Konstanz und Bonn, 1997 Promotion. Im Anschluss Tätigkeiten an verschiedenen Museen, auch 1999/2000 als Kurator des Kunstvereins in Konstanz. Ab 2001 Dozentur an der Schule für Kunst und Mediendesign in Zürich, seit 2015 Dozent und Mitglied der Hochschulleitung an der Hochschule der Künste Bern HKB. Andreas Vogel arbeitet auch als freier Journalist, Kurator und Autor und lebt in Zürich.

Vortrag:

Am Beispiel der Schweiz, zeigt A. Vogel auf, dass die Bedingungen für ein Kunststudium herausragend gut sind: nach einer Vervielfachung der Studienplätze seit den 80ziger Jahren werden ca. 60 % der Bewerber*innen angenommen. Auch die Förder- und Ausstellungsmöglichkeiten (allein ca. 200 CH-Kunstmuseen) sind überdurchschnittlich gut. Dennoch können nur 5% der Ausgebildeten vom Kunstschaffen leben. Daher sei es für den einzelnen Studierenden wichtig, Fragen wie „Wer bin ich?“ oder „Weshalb bin ich hier?“ frühzeitig überzeugend beantworten zu können und die Ausbildungssituation als Netzwerkort zu begreifen.

Der Vorsitzende dankt Herrn Dr. Andreas Vogel und Herrn Bernd Schäfer jeweils mit einem Präsent für Ihre Beiträge.

Er dankt für die Aufmerksamkeit, schließt die diesjährige Jahreshauptversammlung und lädt alle Anwesenden zum vom Vorstand bereiteten Buffet ein.

Die 161. Ordentliche Mitgliederversammlung endet um 21 Uhr.

Für das Protokoll

Michael Günther, 1. Vorsitzender

Anna-Maria Lacher-Rapp, Schriftführerin